



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Ausschuss Schule und Weiterbildung	14.02.2011	
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	24.02.2011	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Hauptschule Holzheimer Weg - mündliche Anfrage von Frau Nessler-Komp aus der Sitzung des Ausschusses Schule und Weiterbildung vom 17.01.2011; TOP 7.2

Frau Nessler-Komp berichtet von einem Schulkonferenzbeschluss, den die Schulschließung zum Ende dieses Jahres beinhaltet.

Sie fragt, aus welchem Grund es hierüber noch keine Mitteilung gibt und bittet um Stellungnahme, wie die Verwaltung mit dieser Beschlussfassung, die entgegen dem Ratbeschluss steht, umgehen wird.

Weiterhin sei in einer Infoveranstaltung gesagt worden, dass die Schule in die Gustav-Heinemann-Schule, unter Beibehaltung der Klassenverbände und des GU Unterrichtes, umgesiedelt werden soll.

Dem entgegen stünde jedoch ein Schulkonferenzbeschluss der Gustav-Heinemann-Schule, die den GU Unterricht ablehnt.

Weiterhin bittet Frau Nessler-Komp um Mitteilung, wie das Gelände der Schule zukünftig genutzt werden soll.

Stellungnahme der Verwaltung

Die Schulkonferenzbeschlüsse der Gemeinschaftshauptschule Holzheimer Weg vom 15.12.2010 sowie der städtischen Hauptschule Karl-Marx-Allee (Gustav-Heinemann-Schule) vom 16.12.2010 sind dieser Mitteilung als Anlage beigefügt.

Ausdrücklich sieht der Schulkonferenzbeschluss der Gustav-Heinemann-Schule die Übernahme aller Schülerinnen und Schüler vor, die den Wechsel wünschen, somit auch von

Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (siehe Ziffer 3 des Schulkonferenzbeschlusses). Nach Auskunft des Schulleiters sind – ganz im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention – inzwischen auch viele Lehrer der Gustav-Heinemann-Schule bereit, den Weg der inklusiven Entwicklung mitzuverfolgen.

Den in den Anträgen geäußerten Wunsch der Schulen zur fristgerechten Umsetzung zum kommenden Schuljahr kann die Verwaltung erst nachkommen, wenn der Rat die Schließung der Hauptschule Holzheimer Weg beschlossen hat. Eine entsprechende Beschlussvorlage, in der auch die vom Rat der Stadt Köln in seiner Sitzung vom 13.07.2010 formulierten Fragen an die Verwaltung aufgegriffen und beantwortet werden, soll nach Vorberatung in den zuständigen Gremien dem Rat voraussichtlich im April oder Mai zur Entscheidung vorgelegt werden. Bis dahin liegt auch der Integrierte Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplan vor, der in den Gremien ab 22.02.2011 beraten wird.

Hinsichtlich der zukünftigen Nutzung des Schulgeländes Holzheimer Weg verweist die Verwaltung auch auf die Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion sowie der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen im Rat der Stadt Köln, AN/0074/2011, Vorlagennummer 0200/2011.

gez. Dr. Klein